

Lebenslauf

Heidi Hildebrand
Sihlfeldstrasse 124
8004 Zürich
heidimail@heidihopp.ch
+41 79 6214541

14.10.1971



Schulbildung und Studium:

- 2009-2011** Master of Arts an der Zürcher Hochschule der Künste, Fachrichtung Film.
Vertiefung Montage (mit eigenem Diplomfilm).
- 1994-1997** 4 Semester Architekturstudium ETH-Zürich. Vordiplom.
- 1989-1992** Gymnasium in Zürich-Oerlikon. 1992 Matura.

Berufliche Erfahrung / Lehrtätigkeiten im Bereich Film und Video:

- Seit 2017** Dozentin und Mentorin an der Kunsthochschule F+F (Fachhochschule) im Bereich der Montage
- 2005-2009** 50% Unterrichtsassistentin Postproduktion / wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Zürcher Hochschule der Künste / Fachrichtung Film.
- 2004-2010** Aufbau und Mitwirkung des Kulturkanals | www.art-tv.ch: VJ und Redaktorin,
- 2004-2005** Freelance Autorin bei der Satire Sendung „Punkt-CH“ auf SRF1
- Seit 2003** Diverse Lehrtätigkeiten: KAF Autodidaktische Filmerinnen. HSLU Luzern im Montagemodul (2013). Dozentin Für Film- und Videoschnitt an der SAE in Zürich (bis 2006).
- 1999-2004** Mitglied des Videoladens Zürich (Produktions- und Postproduktionsfirma). Verantwortlich für Schnitt und Technik.
- 1999-2004** Freelance Cutterin für RingierTV, Faro-Film und C-Films. Erstellen von Magazinbeiträgen, News und Sport für SF1+2, SAT 1 und die Businessproduction.

Selbständige Arbeiten im Bereich Medien und Schnitt – Eine Auswahl

- 2020** Irma Ineichen, **Erinnerungen an Paris** (Schnitt) mit Tobias Ineichen.
Solothurner Filmtage 2020
- 2019** Schnitt – **The Healer and the Psychiatrist**, 76min. Dokumentarfilm | LIDF | London International Documentary Festival.
- 2016** Schnitt **«Das Baumhaus»** 30 min. von Pilar Trachsel. U.a Einladung mit Vorführung am Filmfestival in Cannes (Market).

2013	Schnitt mit Anka Schmid über die Schliessung des Musée Bizarres in Baden.
2006	Effekte und Animationen für den Fernsehspielfilm «Nebenwirkungen» von Manuel Siebenmann. Ausstrahlung SRF1 / Solothurner Filmtage 2007.
2005	Schnitt mit Beat Häner «China Jetzt» 50 min. (mit Uli Sigg) Sternstunde Kunst (SRF) , Horizonte und 3Sat, Solothurner Filmtage 2006.
2005	Schnitt für den Diplomfilm «Nach dem Fall...» von Marcel Wyss 30 min. (Nachwuchspreis vom Kanton Bern / Goldener Schlüssel, DOK-Festival Kassel / Nachwuchs-Preis Solothurn 2006).
2004	Schnitt: Spielfilm von Bernard Weber 45 Min. «il legal» Ausgestrahlt auf ARTE . Solothurner Filmtage, div. Festivals im In-und Ausland.
2001-2003	Schnitt diverser Fernsehformate wie z.B. «C'est la vie» von Iwan Schumacher und Patrick Frey. «Onoma» – EXPO Schweiz: Schnitt mit Anka Schmid.
2002	Videoanimation fürs Museum Rietberg (Ausstellung Liebeskunst).
Seit 2001	Diverse Auftragsarbeiten für Kunst und Kultur, Modelabels u.a.

Werkliste (Regie und Schnitt), eigene Filme

2018/19	Across_Zürich Oscillations , (Regie-Kamera-Schnitt/Produktion). Essay-Film über Zürich mit Livemusik, Live-Elektronik und Live-Streaming VIDEOEX - Internationales Kunstfilmfestival Kunstraum Baden Gewürzmühle Zug KOSMOS Zürich
Seit 2017	Projektentwicklung. Kinodokumentarfilm «Looking Like Heidi» persönlicher Film über den VPM und seine Machenschaften. Produzentin Mirjam von Arx.
2014	3D Kunstvideo für eine Konzertreihe Schlagzeug-Solo von Sebastian Hofmann. Fünf Aufführungen in der Schweiz.
2012	«Heidi goes Alfa» , Road-Homemovie, Masterabschlussfilm, 53 min. / Regie, Schnitt Im Dok-Film Programm Kino Xenix Zürich.
2011	Cinémemoire; «Die Anfänge der Solothurner Filmtage» 30' im Rahmenprogramm der Solothurner Filmtage 2011.
2008	«Radetzky in China» 52' Eine hitzige, manchmal witzige Reise durch China mit dem Symphonischen Orchester Zürich. 70 Musiker in 11 Städten, 11 Konzerte in 14 Tagen. Solothurner Filmtage 2008. Kino RIFFRAFF, Matinée.
2006	«Ruhm und Glorie einer glanzlosen Band» - Musiktheater Bühne S. / Buch und Regie.
2002	«Lothar - die Kettensägebande» , Mockumentary / Regie.
2000	«Heimat» , Experimental / Regie / Kunstfilmfestival VIPER Basel